

Geschichte 080

Anke

Ali, der Betrüger und Heiratsschwindler auf Djerba

Meine Geschichte beginnt im Jahr 2004.

Ich bin schon immer gerne nach Tunesien gefahren, sowohl aufs Festland als auch nach Djerba und habe meinen Urlaub im Club Aldiana verbracht, unter anderem wegen der deutschsprachigen Gäste und dem höflichen Umgang des Personals. Ich hatte schon oft von Bekannten und Berichten mitbekommen wie man in "billigeren" Hotels von dem Personal belästigt wurde.

Ende 2004 habe ich im xxxDjerba einen Mitarbeiter kennengelernt der mir völlig "den Kopf verdreht" hatte. Sein Name ist Ali. Wir hatten uns tagelang unterhalten, wobei ich ihm klar gemacht habe, dass eine Beziehung mit einem Araber für mich nicht in Frage kommt da ich bereits schlechte Erfahrungen gemacht hatte. Er entschuldigte sich immer bei mir für seine Landsleute und versicherte mir immer, dass er ganz anders sei. Mit der Zeit fasste ich Vertrauen zu ihm. Insbesondere auch deshalb, weil ich dachte, dass ein Mitarbeiter in einer Führungsposition (Assistant F & B Manager eines bekannten deutschen Clubs) sich den Gästen gegenüber tadellos zu verhalten hat und sich nichts Abgezocktes erlauben könnte. Wie sehr habe ich mich darin getäuscht!

Er hat mich so beeindruckt, weil er ein moderner, aufgeschlossener, sogar fast europäischer (er kannte Deutschland, wollte jedoch nicht dorthin) Tunesier war. Im Alter von 32 sagte er, käme Deutschland für ihn als Urlaub in Frage, jedoch nicht zum Leben, da das Leben für ihn in Tunesien besser wäre.

Er ging immer mehr auf mich ein, lass mir meine Wünsche von den Augen ab und war ein Gentleman ohne Ende! Über seine "schlechten" Landsleute hat er immer nur geschimpft und sagte es seien nicht alle Tunesier so und er sei ganz anders (treu, aufrichtig, absolut vertrauenerweckend, fürsorglich, einfach ein Traummann)!

Wie es so war, fanden wir dann doch zueinander. Er wollte jedem im Club erzählen, dass ich sein Schatz und seine Süße sei und zeigte sich mit mir in der Öffentlichkeit. Nach meiner Abreise rief er ständig an und schickte SMS (angeblich hatte er nur für mich einen zweiten Mobilfunkvertrag für SMS abgeschlossen)! Nach dem zweiten gemeinsam verbrachten Urlaub (knapp zwei Monate später) schwebte ich immer noch im siebten Himmel und fühlte mich von ihm geliebt wie noch nie von einem Mann zuvor! Selbst eine Freundin von mir, die ihn nach diesem Urlaub im Club besuchte, berichtete mir, dass ich ja so ein Glück mit Ali hätte! Ca. zwei Wochen nach meiner Rückkehr erhielt ich einen Anruf, wo mir erzählt wurde, dass Ali mit einer anderen Frau zusammen sei. Ich rief ihn sofort an und er machte mir glaubhaft, dass ich seine einzige Frau sei und nur mich lieben würde (Sein Spruch war immer: "Ein Mann, eine Frau, für immer, fürs Leben" - jetzt weiß ich allerdings, dass er nicht zählen konnte!)

So habe ich dem Thema der anderen Frau keine weitere Aufmerksamkeit geschenkt! (Insbesondere da er immer sagte, ich solle ihm endlich vertrauen und es ihm angeblich immer weh tat, Misstrauen von mir zu spüren!) Es lief also alles friedlich und verliebt weiter und wir haben noch einen weiteren Urlaub zusammen verbracht.

Nach meinem letzten Urlaub erhielt ich einen Anruf von der oben genannten Frau. Sie teilte mir mit, dass sie die Freundin von Ali seit Oktober 2004 sei und nun ein Leben mit ihm planen wollte (ein gemeinsames Leben hatte er auch mit mir bereits geplant und mich immer gefragt, wann ich denn zu ihm komme. Ich war ja schon seit November 2004 mit ihm zusammen!) Was sich dann alles herausstellte in dem Gespräch zwischen dieser Frau und mir würde den Rahmen dieser Geschichte sprengen aber hier ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Tatsachen:

- Telefonate - während eine von uns da war, telefonierte er täglich mit der anderen und beteuerte ihr seine Liebe und dass er nur sie liebte. (Er hatte beide Frauen geschickter Weise eine andere Mittagspause genannt, so dass er für diese Frau dann immer Telefonzeit hatte, als die andere da war!) Um weiterhin einen Schutz vor dem Auffliegen zu haben, hatte er für uns andere Namen in seinem Handy. Ich hieß wie seine Lieblingsnichte (sehr raffiniert wenn die andere Frau ihn darauf ansprach!) und die andere Frau hatte auch einen anderen Namen.

- SMS – wir stellten fest, dass sowohl die andere Frau als auch ich zum Teil die selben SMS erhalten haben am selben Tag! Wir haben sie ja verglichen. Des weiteren erhielt ich ihre SMS an ihn weitergeleitet und umgekehrt. Und wir dachten beide, er könnte ja so tolle SMS schreiben! Das ihm dabei kein Namensausrutscher passiert ist einfach bewundernswert! Wie geschmacklos und abgezockt das doch ist!
- Logistische Planung – er hat es immer geschafft, uns nicht gleichzeitig im Club zu haben durch geschickte Gespräche am Telefon. Aufgrund der Tatsache, dass zwei Personen (wer weiß wie viele Frauen noch??) den Club besuchten, probierte er immer, die andere Frau als nur gute Bekannte darzustellen (da das Personal auf seiner Seite ist geht so etwas auch problemlos durch). Durch seine raffinierte Planung, die hier den Bericht sprengen würde, schaffte er es bis zu diesem Telefonat ohne aufzufallen durchzukommen.
- Fotos im Zimmer – die Frau die gerade da war, deren Bilder hingen immer in seinem Zimmer, so dass man dachte, man sei wirklich seine einzige! Dass die Bilder dann innerhalb von Stunden manchmal ausgetauscht wurden (An- und Abreise der zwei Frauen am gleichen Tag!) wurde uns bekannt, als diese Frau und ich telefonierten. Das gleich hat er mit Bildern im Handy und Portemonnaie gemacht!
- Vermögen checken - auf raffinierteste Art und Weise hat er bei mir gecheckt wie viel Geld ich habe. Er behauptete, andere wollten mich finanziell ausnutzen, da ich da unten als reiche Frau gelte. Ich habe ihm gesagt, ich sei ganz normal, nicht arm und nicht reich. Da antwortete er immer es sei ihm egal ob ich viel oder wenig Geld habe, er liebt mich und könnte es nicht vertragen wenn andere mich ausnutzen würden. Sogar bei meiner Freundin, die ihn mal im Club besuchte, schnitt er das Thema meines Vermögens ganz raffiniert an.

Resultat:

Nach all den kurz aufgelisteten Punkten und noch vielem mehr ist klar, dass dieser Mann nur hinter dem Geld der Frauen her ist. Er lügt und betrügt und gaukelt jedem die große Liebe vor, um sein Ziel, an das Vermögen deutscher Frauen heranzukommen, um dadurch ein besseres Leben führen zu können, zu erreichen. Das macht er mit einer äußerst raffinierten Art und Weise. Er spielt den Bescheidenen, bis die Frau sich für ihn entschieden hat (zu ihm ziehen will) – ich war kurz davor! Wer weiß wann ich wieder mittellos nach Deutschland zurückgekehrt wäre?

Ja, und das ist meine Geschichte für Euch über den Ali, der so anders war als alle anderen. Leider hat er aber auch bei dieser Aussage gelogen!

Und sicher wird er weiter lügen und bei ständig über 600 deutschen Gästen im Club findet er bestimmt wieder “seine große Liebe, seine Süße, seine Frau fürs Leben“!

Ich möchte alle Frauen vor diesem Mann warnen, weil er so raffiniert ist und man ihm wirklich alles glaubt. Ich wurde von ihm geschädigt und hoffe nur, dass dieser Bericht dazu beiträgt, dass er in Zukunft weniger Schaden anrichtet und weniger gebrochene Herzen hinterlässt.